Don Bosco Amstetten

Sehenswertes Weinviertel

Bei strahlendem Wetter ist die Pfadfinder Gilde Ende August zu einem schönen und interessanten Ausflug nach Retz und Eggenburg aufgebrochen. Der große Weinkeller der Stadt Retz (der ganze Stadtplatz ist unterkellert), hat alle Reiseteilnehmer sehr beeindruckt. Sehr interessant war auch der Besuch des Nostalgiemuseums in Eggenburg. Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Dieser Ausflug hat wieder einmal dafür gesorgt, dass in unserer Gilde immer eine gute Stimmung herrscht, stellte Gildemeister Günter Kiermaier fest.

Günter Kiermaier

Don Bosco Amstetten auf Gildefahrt im niederösterreichischen Weinviertel

Dornbirn

Begegnung und Freizeitgestaltung mit Flüchtlingen

Seit März gestalten wir jeden Samstagnachmittag die Freizeit mit Flüchtlingen aus dem Asylantenheim Dornbirn-Bildgasse. Das Programm ist vielfältig und richtet sich nach Jahreszeit und Wetterlage. Im Pfadfinderheim gibt es Spielenachmittage, Filme, Kochen, Backen, Line-Dance usw.

Außerhalb des Heimes stehen Wanderungen, Bregenzerkundungen, Zirkus- und Museumsbesuche, Schulbesichtigung, Baden/Schwimmen, Minigolf und Asphaltstockschießen, Picknicks im Freien und Almabtrieb auf dem Freizeitprogramm. Bei all diesen Unternehmungen wird viel gesprochen, sodass auch der Lerneffekt nicht zu kurz kommt. Meist kommen 10 bis 20 Flüchtlinge zu uns und inzwischen haben wir schon 30 Samstagnachmittage gestaltet. Tradition ist auch, dass wir jeden Nachmittag mit Kaffee und Kuchen abschließen und dann gemeinsam alles aufräumen. Auf dem Foto nach der Wanderung ist die Freude gut erkennbar, die uns unsere Flüchtlinge immer wieder spüren lassen. Das motiviert uns zum Weitermachen.

Jörg Bergmeister

Die Dornbirner Gildemitglieder mit "ihren" Flüchtlingen nach der Wanderung durch die Rappenlochschlucht

md
MANFRED DRTIL
BAUSPENGLEREI
Lössweg 4|12|1|3 • 1220 Wien
Ailecgasse 49 • 1110 Wien
Telefon|Fax: 01/259 31 99 • Mobil: 0676/790 41 64
E-mail: manfred.drtil@aon.at
Homepage: www.drtil-dach.at

Ebelsberg-Pichling

„Mein ganzes Leben sei ein Fahren…"

So machten wir uns wieder auf den Weg ins Pfadfinderheim Micheldorf zur Arbeitsklausur. Seit vielen Jahren haben sich diese zwei Planungstage bewährt. Es war eine große Bereicherung, dass auch zwei Mitglieder unserer Junggilde dabei waren. Dies ist ein Zeichen dafür, dass sich unsere Gilde „bewegt". Bis spät in die Nacht hinein haben wir das vergangene Gildenjahr reflektiert, das neue terminisiert, geplant und was besonders wichtig ist: Die Arbeit aufgeteilt. Denn jeder von uns hat ein Leben außerhalb der Pfadfinderbewegung. Umso wichtiger ist es, dass wir mit unseren persönlichen Ressourcen sorgsam umgehen, damit uns die Freude am Pfadfindertum erhalten bleibt.

Das wird uns sicher gelingen, bei folgendem Programm: 10-Jahres-Feier, Punschstand, besinnlicher Aschermittwoch, Gründonnerstagswanderung, Kekse backen, Waldweihnacht, Abschlussfeier, Gesundheitsabend, Wanderung und vieles mehr. So freuen wir uns auf ein ereignisreiches neues Gildenjahr.

Monika Huber

Arbeitsklausur der Ebelsberg-Pichlinger in Micheldorf